

Team & Work



Als Esther Wicki an der Podiumsdiskussion vom 5. Februar gefragt wurde, was sie als jüngstes Mitglied im Gemeinderat am meisten überrascht hatte, antwortete sie spontan: «Die viele Arbeit!». Damit dürfte sie uns allen aus dem Herzen gesprochen haben.

Im Gegensatz zu anderen Gemeinden kennen wir in Aesch kein vereinbartes Arbeitspensum für ein Gemeinderats-Mandat. Allenfalls entlockt man Kolleginnen oder Kollegen mit entsprechender Erfahrung ein paar dunkel, leicht mitleidig geraunte «...etwa 25%, je nachdem...».

Wahlen 2026

Als selbstständiger Unternehmensberater führe ich seit Jahren meine eigene Zeitbuchhaltung und weiss, dass mein Pensum als Gemeindepräsident auf Basis einer Normalarbeitszeit etwa einem Pensum von 85% entspricht. Die gute Nachricht: Mit ansteigender Lernkurve nimmt diese Zahl ab, bleibt aber eine Herausforderung für ein Miliz-Amt.

Wir haben die letzten vier Jahre verschiedene Massnahmen getroffen, um die zeitliche Belastung zu reduzieren: Trennung von strategischer und operativer Führung, Delegation von Kompetenzen, klare Stellvertretung, Straffung und Vereinfachung von Abläufen und Digitalisierung. Diese Massnahmen zeigen Wirkung und wir sind in der glücklichen Lage, innerhalb eines gut eingespielten Gemeinderat-Teams kollegial zusammenarbeiten und auf ein engagiertes, motiviertes und kompetentes Verwaltungsteam zählen zu können.



Vielen Dank für das
Interesse.

Nicht vergessen:
Am 8. März ist
Wahltag.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'André'.

Zu Andrés Website

<https://andre-guyer.ch/>